

366636-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Planung Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes mit Retentionsbodenfilters vor der ZKA Chemnitz
OJ S 101/2026 28/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

E-Mail: einkauf@eins.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes mit Retentionsbodenfilters vor der ZKA Chemnitz

Beschreibung: Planungsleistungen für den Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes mit Bau eines Retentionsbodenfilters vor der Zentralen Kläranlage Chemnitz

Kennung des Verfahrens: 228278b4-65c3-42b0-b91a-5448491aa95b

Interne Kennung: ESC/25/F01-1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemarkung Heinersdorf/Borna

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09114

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Die Ausschlusskriterien entsprechen den §§ 123, 124 GWB. Zudem führen die nicht eingehaltenen Mindestanforderungen an Referenzen zum Ausschluss.

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planung Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes mit Retentionsbodenfilters vor der ZKA Chemnitz

Beschreibung: Bereits der im Oktober 2018 fertiggestellte Generalentwässerungsplan (GEP 2018) beinhaltet eine Erweiterung der ZKA. Neben einer Erhöhung des Mischwasserabflusses zur Kläranlage auf $Q_M = 2.775 \text{ l/s}$ ist die Erweiterung der vorgelagerten Becken zur Einhaltung der Klärbedingung erforderlich. Weitere Defizite, welche jedoch im Rahmen des GEP unberücksichtigt blieben, liegen in der fehlenden Leistungsfähigkeit des Entlastungssammlers vom Klärüberlauf, der spezifischen Schwellenbelastung vom Klärüberlauf, dem Längen- zu Höhenverhältnis der einzelnen Becken sowie der Schwellenbelastung des Beckenüberlaufs. Für den Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerks auf dem ehemaligen Rechengut- und Sandfanglagerplatz stehen folgende Flurstücke zur Verfügung: 17, 83, 84/4 und 116/3 der Gemarkung Heinersdorf sowie 327/7, 223/3, 226/3, 227/3 und 227/4 der Gemarkung Borna. Eine Vordimensionierung erfolgte bisher als Regenüberlaufbecken mit einem Volumen von 11.745 m^3 , Klärüberlauf als selbstregulierender Schlitz, beidseitig überströmt mit eingehängter Rinne, Schwellenlänge mindestens 122 m, maximal 220 m, Höhe Klärüberlauf 282,0 mHN, Beckenüberlauf 282,25 mHN, Länge = 30 m (Eine Umrechnung in DHHN muss noch erfolgen, da das Höhensystem in DHHN zwischenzeitlich geändert wurde) Alternativ ist ein Stauraumkanal mit nachgeschaltetem Feinrechen zu betrachten. Neubau Entlastung zur Chemnitz, Vordimensionierung: Neubau Steuer- und Verteilerbauwerk zur Zulaufbegrenzung zur Zentralen Kläranlage Chemnitz, Vordimensionierung 280,71 mHN, Rechteckprofil Re 4000 /2000. Beide Varianten müssen mit einem Retentionsbodenfilter mit einer Fläche von ca.

25.000 m² geplant und hydraulisch abgestimmt werden. Die Planung des Retentionsbodenfilters umfasst Verteilung und Steuerung (Steuer- und Verteilungsbauwerk) des vorgereinigten Mischwassers, kann jedoch auch weitere Abwasserströme betreffen, da die derzeitigen ge-setzlichen Bestimmungen stetigen Änderungen unterliegen. Dazu wird im Vorfeld die bestehende Deponie südlich des Bahrebachs vollständig rück-gebaut. Derzeit liegt noch keine Genehmigung zum Deponierückbau vor. Dieser soll jedoch in den Jahren 2027/2028 abgeschlossen sein. Tangierende Baumaßnahmen sind der Umbau Zulaufbereichs Zentrale Kläranlage Chem-nitz, Brückenneubau über den Bahrebach, Straßeninstandsetzung Heinersdorfer Straße mit Anbindung des neuen Brückenbauwerks und Abbruch des alten Brückenbauwerks, Sani-erung der Altdeponie Bahrebach Aufgabe ist die Fortführung des Studienergebnisses beginnend mit der Vorplanung mit Vari-antenvergleich bis zur Ausführung und Objektbetreuung. Das öffentliche Vergaberecht ist einzuhalten. Es sind Planungsleistungen für folgende Leistungsbilder nach HOAI in der aktuell gültigen Fassung zu erbringen: - Grundleistungen der Leistungsphasen 2 - 9 nach §§ 41 ff. in Verbindung mit Anlage 12 HOAI - Ingenieurbauwerke - Grundleistungen der Leistungsphasen 2 - 6 nach §§ 49 ff. in Verbindung mit Anlage 14 HOAI - Tragwerksplanung - Grundleistungen der Leistungsphasen 2 - 9 nach §§ 53 ff. in Verbindung mit Anlage 15 HOAI - Technische Ausrüstung/ Gebäudetechnik/ EMSR
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gemarkung Heinersdorf/Borna

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09114

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2032

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#folgende Angaben sind im Teilnahmeprozess zu tätigen: Eignung zur Berufsausübung: 1. Formblatt »Eigenerklärung gemäß §§ 123 Abs. 1 bis 3, 124 Abs. 1 Nr. 1, Nr. 4 bis 9 GWB« (Anlage2), 2. Formblatt »Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Sozialbeiträgen nach § 123 Abs. 4 GWB und der Mitgliedschaft in Berufsgenossenschaften« (Anlage 3), 3. Formblatt »Erklärung zu Verstößen gegen das Arbeitnehmer- Entsendegesetz, das Aufenthaltsgesetz, das Mindestlohngesetz und das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz« (Anlage 4), 4. Formblatt »Erklärung zu Insolvenz bzw. Liquidation gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB« (Anlage 5), 5.

Formblatt »Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe« (Anlage 6), 6. Formblatt »Verzeichnis der Unterauftragnehmer/ Nachauftragnehmer « (Anlage 7), 7. Formblatt »Erklärung der Bietergemeinschaft« (Anlage 8), 8. Formblatt »Erklärung zur Projektkommunikation« (Anlage 9), 9. Formblatt »Vertraulichkeitsvereinbarung« (Anlage 10), 10. Formblatt »Datenschutzerklärung des Auftraggebers« (Anlage 11), 11. aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder einer vergleichbaren Eintragung (nicht älter als 3 Monate) (Anlage 12.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: 12. Formblatt »Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit« (Anlage 12.1), 13. Formblatt »Versicherungen« (Anlage 12a), Berufshaftpflichtversicherung für Architekten und Ingenieure für die Risikoabdeckung des gesamten Auftrages, insbesondere Planungs-, Beratungs-, Bauüberwachungs-, Koordinationsfehler mit einer Deckungssumme von mind. 2.500.000 EUR (Personenschäden) und 2.000.000 EUR (sonstige Schäden), zweifach maximiert Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: 14. Formblätter »Fachkunde und technische Leistungsfähigkeit« - Einhaltung der Normen der Qualitätssicherung (Anlage 13.1); - Nachweis der Erfahrung und Fachkenntnisse des Bewerbers von Mischwasserentlastungsbauwerken bezogen auf die letzten 5 Geschäftsjahre (Anlage 13.2) - Nachweis der Erfahrung und Fachkenntnisse des Bewerbers durch Referenzobjekte von Retentionsbodenfiltern bezogen auf die letzten 5 Jahre (Anlage 13.3) - Nachweis der Erfahrung und Fachkenntnisse des Projektleiters und Berücksichtigung dessen beruflichen Lebenslaufes (Anlagen 13.4 und 13.5) und stellv. Projektleiter; - Nachweis der Erfahrung und Fachkenntnisse des stellvertretenden Projektleiters und Berücksichtigung dessen beruflichen Lebenslaufes (Anlagen 13.6 und 13.7) - verfügbarer und eingesetzter Software für planungsspezifische Bereiche (Anlage 13.8) 15. Formblatt »Eigenerklärung zur Verknüpfung mit anderen Unternehmen und zum Nichtvorliegen von Ausführungs - und Lieferinteressen« (Anlage 14a), 16. Formblatt Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine (Anlage 14b)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Einhaltung der Normen der Qualitätssicherung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind

Referenzprojekte bezogen auf die letzten 8 Geschäftsjahre zu folgenden Leistungen: -

Referenzprojekte des Bewerbers bzgl. Mischwasserentlastungsbauwerkes (mind.

Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 bis 7 nach HOAI §§ 41 & 53 ff., Inhalt: Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes, dass mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist (als vergleichbar gilt eine Referenz, die ein Fassungsvermögen ab 5.000 m³ nachweist) Als Mischwasserentlastungsbauwerk wird der Neubau eines Stauraumkanals und / oder eines Regenüberlaufbeckens gewertet.) - Referenzprojekte des Bewerbers bzgl.

Retentionsbodenfilter (mind. Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 bis 7 nach HOAI §§ 41 & 53 ff., Inhalt: Neubau eines Retentionsbodenfilter, der mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist (als vergleichbar gilt eine Referenz, die eine Fläche ab 2.000 m² nachweist)) -

Persönliches Referenzprojekte des Projektleiters (mind. Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 bis 7 nach HOAI §§ 41 & 53 ff., Inhalt: Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes, dass mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist (als vergleichbar gilt eine Referenz, die ein Fassungsvermögen ab 5.000 m³ nachweist) und /oder Neubau eines Retentionsbodenfilter, der mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist (als vergleichbar gilt eine Referenz, die eine Fläche ab 2.000 m² nachweist) Als Mischwasserentlastungsbauwerk wird der Neubau eines Stauraumkanals und / oder eines Regenüberlaufbeckens gewertet.) - Persönliches Referenzprojekte des stellvertretenden Projektleiters (mind. Planungsleistungen der Leistungsphasen 3 bis 7 nach HOAI §§ 41 & 53 ff., Inhalt: Neubau eines Mischwasserentlastungsbauwerkes, dass mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist (als vergleichbar gilt eine Referenz, die ein Fassungsvermögen ab 5.000 m³ nachweist) und/oder Neubau eines Retentionsbodenfilter, der mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist (als vergleichbar gilt eine Referenz, die eine Fläche ab 2.000 m² nachweist) Als Mischwasserentlastungsbauwerk wird der Neubau eines Stauraumkanals und / oder eines Regenüberlaufbeckens gewertet.) Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis des beruflichen Lebenslaufes /der Erfahrungen des Projektleiters - Nachweis des beruflichen Lebenslaufes /der Erfahrungen des stellvertretenden Projektleiters

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bestätigung Formblatt Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine (Anlage 14b)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufshaftpflichtversicherung für Architekten und Ingenieure für die Risikoabdeckung des gesamten Auftrages, insbesondere Planungs-, Beratungs-, Bauüberwachungs-, Koordinationsfehler. Personenschäden: 2.500.000,-€ sonstige Schäden: 2.000.000,-€

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angabe des kumulierter Umsatz des Bewerber/der Bietergemeinschaft in den Leistungsbildern Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung, Ingenieurbauwerke im Mittel der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister oder einer vergleichbaren Eintragung (nicht älter als 3 Monate nach dem Datum der Veröffentlichung)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Internes und externes Projektmanagement

Beschreibung: Darstellung der zeitlichen Projektabwicklung und der Organisation innerhalb und außerhalb des Projektteams für die ausgeschriebene Leistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzeptionelle Darstellung

Beschreibung: Konzeptionelle Darstellung des Baus eines Retentionsbodenfilters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorar (40%), Stundensätze (10%)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19e683a0c03-143b26d4e6d2851b>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 03/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/06/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in §135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Registrierungsnummer: DE140857852

Postanschrift: Blankenburgstr. 62

Stadt: Chemnitz

Postleitzahl: 09114

Land, Gliederung (NUTS): Chemnitz, Kreisfreie Stadt (DED41)

Land: Deutschland

Kontaktperson: eins energie in sachsen GmbH & Co. KG

E-Mail: einkauf@eins.de

Telefon: 0371 525 0

Internetadresse: www.esc-chemnitz.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig
Registrierungsnummer: 0341 977 - 3800
Postanschrift: Braustraße 2
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c6ac1e4c-71d8-4a33-9301-7357823c727e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2026 13:04:25 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 366636-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 101/2026
Datum der Veröffentlichung: 28/05/2026